

97. FDP-Landesparteitag, 05. April 2014

- Beschluss -

Wahlauf Ruf zur Europawahl

Am 25.5. entscheiden die Bürger darüber, wie sich der Alltag in Hamburg weiter gestalten wird. Sie haben hierbei die Wahl zwischen einer Politik, die sich weiter von oben herab in ihr Leben einmischt oder einer liberalen Politik, die dem Bürger ermöglicht, sein Leben selbst zu gestalten und sich in politische Entscheidungen einzumischen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP Hamburg wollen kein Europa, das von oben herab in das Leben der europäischen Bürger hineinregiert, sondern eines, das eine gemeinsame Rahmenordnung schafft und Pluralität und Vielfalt ermöglicht. Europäische Regelungen sind auf diejenigen Politikfelder zu begrenzen, in denen nur diese zu sinnvollen Ergebnissen führen, in diesen aber unbedingt notwendig.

Durch vorausschauende Einflussnahme in der europäischen Politik möchten wir für die Hamburger ein Umfeld schaffen, in dem sie die vorhandenen Möglichkeiten in unserer Hansestadt optimal für sich nutzen können. Die Konzeption der europäischen Energienetze, die Ausdehnung des für unseren Hafen wichtigen Freihandels sowie die Umweltschutzbedingungen für die Elbe und andere Gewässer sind derart zu definieren, dass wir als Bürger ökologisch und ökonomisch davon profitieren. Die Lebensbedingungen andernorts sind so zu gestalten, dass niemand gezwungen ist, seine Heimat zu verlassen und diejenigen, die es trotzdem tun müssen, in ganz Europa willkommen geheißen werden.

Es sind die Menschen, die unser Hamburg stark machen, und für deren Wohl möchte sich die FDP Hamburg einsetzen. Zu den optimalen Bedingungen für Bildung und Ausbildung gehört die europäische Freizügigkeit, von der auch der Arbeitsmarkt und die Wirtschaft profitieren und ohne die viele Folgen des demographischen Wandels nicht zu bewältigen sind.

Wir haben von Wettbewerb und Kooperation profitiert und wollen deswegen die dafür nötigen föderalen Strukturen in der EU stärken. Hierzu gehört aber auch, dass wir in den großen Dingen lernen europäisch zu denken und zu handeln und in den kleinen Dingen lernen lokal und regional zu denken und zu handeln. Die Stärkung eines Europas der Kommunen und eine wirklich gemeinsame Außen- und Finanzpolitik sind daher keine Widersprüche, sondern notwendig für ein bürgerfreundliches und erfolgreiches Europa. Wir bekennen uns dabei zur Solidarität im europäischen Raum und zu einer gemeinsamen Währung, nicht aber zu gemeinsamen Schulden.

Helfen Sie mit das Leben in Hamburg für alle zu verbessern. Vertrauen Sie Najib Karim und den anderen Kandidatinnen und Kandidaten der FDP und unterstützen Sie uns am 25.5. mit Ihrer Stimme bei der Europawahl.